

Polizist mit Tanzbegabung

Murat Topal stellt sein Programm „Tschüssi Copski!“ in der Lach&Schieß vor

Viele Lorbeeren hat er bereits geerntet für seine Programme „Getürkte Fälle – Ein Cop packt aus“ und „Tschüssi Copski! – Ein Cop packt ein“. Murat Topal, Ex-Polizist, erzählt vom ganz normalen Alltag und ist selbst dabei schmerzhaft komisch. Topal hat den Blick für Belanglosigkeiten und lässt sein Publikum mit Freuden teilhaben. Topal ist ein wunderbarer Erzähler, der es versteht, sein Publikum einzubeziehen, ohne dabei aufgesetzt zu wirken. Und Topal ist zudem herrlich dialektbegabt.

Seine Themen sind die Jugend von heute, taub von der Musik aus dem Handy und rüpelhaft lächerlich, ein paar Anekdoten aus seinem Polizeialltag, seine Reiseerlebnisse in die Türkei, Einkaufsversuche auf verschiedenen Basaren, seine Bemühungen, deutsche Identität und türkische „Alisimierung“ irgendwie sinnvoll zu nützen – oder war es umgekehrt?

Topal ist nicht nur ein toller Schauspieler und Entertainer im besten Sinne, sondern auch ausgesprochen musikalisch und tänzerisch wie akrobatisch begabt. Wenn er die neuen Tanzstile der BlackMusic Generation in der Kleidergröße XXXL erklärt und vorführt, sich dabei aber versehentlich auf einer Schlagerparty wiederfindet, dann lacht und leidet man mit ihm und staunt doch ebenso über seine Breakdance-Einlagen. Besondere Highlights des über zweieinhalbstündigen Programms, das ununterbrochen extrem gute Laune macht, sind die Kapitel „Kopfmusik“, „Rocky“ und „Rummel“.

Murat Topal spielt gerne, kann dabei spontan auf Zurufe reagieren und seine Geschichte darauf abstimmen. Und natürlich klingelte das unvermeidliche Handy, worauf Topal, natürlich und charmant wie er sich den ganzen Abend präsentierte, bat: „Bitte lassen Sie alle ihre Handys an, aber geben Sie mir die Gelegenheit, selbst ranzugehen, dann haben wir alle etwas davon! Vor allem der Anrufer.“

Tina Schlegel
(AZM, 04.09.2009)